



DER ORTSBÜRGERMEISTER INFORMIERT

Liebe Hagener,

ich möchte Sie in gewohnter Weise über unsere Ortschaft informieren:

Seit wenigen Tagen wohnen syrische Flüchtlinge in Hagen, Steinbeck 3. Es sind 24 Männer im Alter von 20 bis ca. 40 Jahren. Sie werden 3 Monate dort bleiben und müssen sich vollständig selbst versorgen.

Am 2. Tag gab es leider einen Vorfall, verursacht durch einen Mitbewohner, bei dem ein anderer Flüchtling stark verletzt wurde. Die Stadt hat den Verursacher daraufhin sofort in einem anderen Quartier untergebracht.

Eine Unterstützung und eine bedingte Betreuung sind dringend erforderlich, weil alle Männer mit fast nichts in Stade angekommen sind und die deutsche Sprache noch nicht beherrschen. Benötigt wird winterfeste Bekleidung in den Größen S, M und L, Schuhe in 42 – 44, Jacken/Mäntel in 50 - 54, Handschuhe, Schals, Mützen, Sachen für Sport und Freizeit usw. Dieses ist bitte bei Martina Bredendiek im Lämmermannweg 17. abzugeben, da sie die Sammlung und Ausgabe koordiniert.

Innerhalb der ersten Monate sollen die Flüchtlinge schwerpunktmäßig einen Deutschkurs besuchen.

Einladungen

Für ein erstes Kennenlernen laden die Johanniskirche und die Ortschaft Hagen zu einem Flüchtlingscafé am Di., 27. 10. von 16:00-18:00 Uhr ein und heißen besonders die Nachbarn der Flüchtlinge vom Steinbeck sowie alle interessierten Bürger herzlich Willkommen in der Grundschule Hagen.

Alle ehrenamtlich interessierten Bürger lädt der Ortsrat zu einem Treffen am 05.11. um 19:00 Uhr in den Schießstand Hagen ein. Dort sollen Integrationsmöglichkeiten besprochen werden, die zu einem guten gemeinsamen Miteinander führen.

Sammelstelle in der Stadt Stade

Die Hansestadt Stade und der Kirchenkreis Stade haben gemeinsam eine Sammelstelle für Sachspenden für Menschen, die als Flüchtlinge in unsere Stadt kommen, eingerichtet.

Ehrenamtliche Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen aus Stadt, Kirchen und islamischer Gemeinde werden eine Halle in der Bremervörderstraße 31 an bestimmten Tagen der Woche offenhalten, um Sachspenden entgegen zu nehmen und diese an Flüchtlinge weiter zu geben.

Benötigt werden u.a.:

Kleidung, Schuhe, Handtücher, Bettwäsche, Spielzeug, Windeln, Bastelsachen, Hefte, Schreibwaren, Kinderwagen, Kinderbücher, Lexika, Bildbände aus Stade und Umgebung, Geschirr, Besteck, kleine Elektrogeräte, Stühle, Klappstühle, Teppiche, Nähmaschinen, Nähzeug, Plätteisen, Fahrräder (auch Kinderräder) und Fernsehgeräte.

Nicht angenommen werden können:

Große Möbelstücke (wie Schrankwände, Sofas, etc.), Betten, Matratzen oder große Elektrogeräte (wie Waschmaschinen, Geschirrspüler, Herde u. ä.) .

Regale, die in der Halle zum Lagern der Spenden verwandt werden können, sind willkommen. Zum Abgeben der Spenden ist die Halle an der Bremervörderstr. 31 zu folgenden Zeiten geöffnet:

dienstags 16-18 Uhr, mittwochs 17–20 Uhr, donnerstags 10-12 Uhr, sonnabends 10-13 Uhr

Weitere Auskünfte, auch über die Möglichkeit ehrenamtlich mitzuarbeiten, erteilt Pastor Dr. Ekkehard Heise unter der Stader Rufnummer 922814.

4.) Bürgerehrungen:

Ich darf Sie wie in den Vorjahren bitten, Vorschläge für die Bürgerehrung von Hagener Bürgern einzureichen. Alfred Janisch wurde in diesem Jahr gewählt und in einer Feierstunde für langjährige ehrenamtliche Tätigkeit geehrt. Bitte geben Sie Ihre Vorschläge für die Bürgerehrung bis zum 15.12.2014 bei mir ab..

6) Laubabfuhr:

Am Montag den 30.11. ab 8:00 Uhr findet die Laubabfuhr aus dem öffentlichen, aber nicht aus dem privaten Bereich statt. Das Laub muss zusammengekehrt und für den Saugwagen erreichbar, am Straßenrand liegen. Dieses ist eine Aktion die zusätzlich zu der allgemeinen Straßenreinigung erfolgt.

Mit freundlichen Grüßen